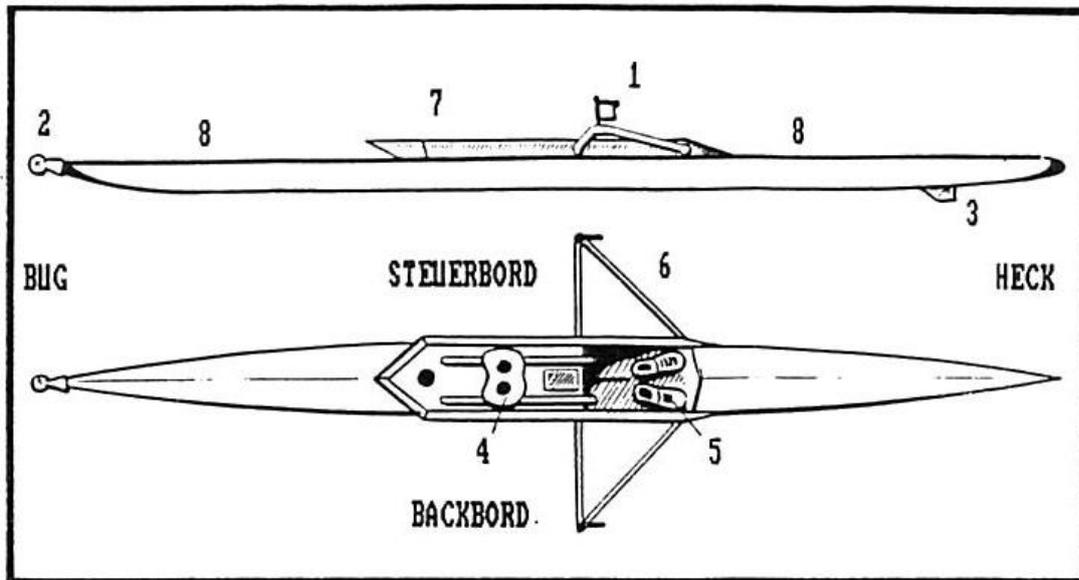


## Allgemeiner Sportwettbewerb

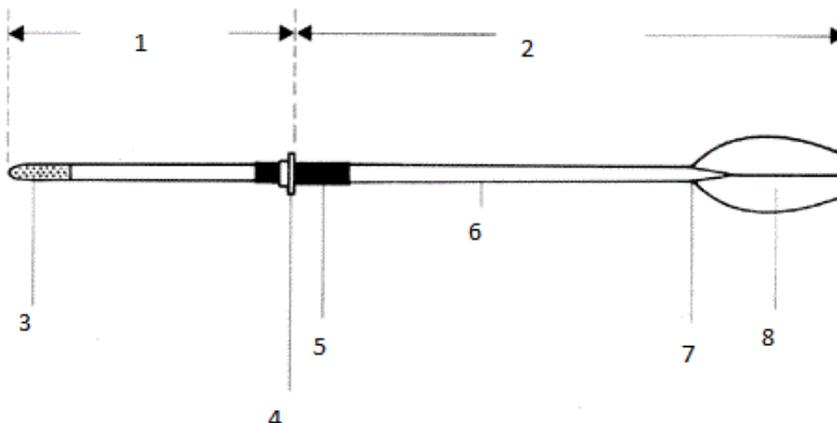
### Wissensfragen – Thema: Bootskunde

#### 1. Bezeichne alle Ziffern auf dem Bild



- |   |                  |   |                        |
|---|------------------|---|------------------------|
| 1 | Dolle            | 5 | Stemmbrett             |
| 2 | Bugball          | 6 | Ausleger               |
| 3 | Schwert / Flosse | 7 | Waschbord              |
| 4 | Rollsitz         | 8 | Deck, ggfs. Luftkasten |

#### 2. Bezeichne alle Ziffern auf dem Bild



- |   |            |   |               |
|---|------------|---|---------------|
| 1 | Innenhebel | 5 | Manschette    |
| 2 | Außenhebel | 6 | Schaft        |
| 3 | Griff      | 7 | (Blatt-)Hals  |
| 4 | Klemmring  | 8 | (Ruder-)Blatt |

### 3. Was bedeutet Backbord und Steuerbord?

- a) Seitenbezeichnung in der Schifffahrt; rot = Backbord; grün = Steuerbord
- b) auf größeren Schiffen bezeichnet Backbord die Seite, an der der Backofen steht und Steuerbord die Seite, an der das Schiff gesteuert wird
- c) Seitenbezeichnung in der Schifffahrt; Backbord = in Fahrtrichtung links, Steuerbord = in Fahrtrichtung rechts
- d) Seitenbezeichnung in der Schifffahrt; Backbord = in Fahrtrichtung rechts, Steuerbord = in Fahrtrichtung links

### 4. Welche Aufgaben haben die Luftkästen?

- a) Auftriebshilfe
- b) Stauraum für meine Schuhe und Bekleidung
- c) Schutz vor überlaufendem Wasser
- d) keine, sie machen nur das Boot lang genug

### 5. Was bedeuten die folgenden Abkürzungen?

- 8+ (Riemen-) Achter mit Steuermann/-frau
- 4x+ Doppelvierer mit Steuermann/-frau
- 2- Zweier ohne Steuermann/-frau
- 1x Einer / Skiff
- 2x Doppelzweier
- 4+ (Riemen-) Vierer mit Steuermann/-frau

### 6. Was kannst Du alles an Deinem Boot verstellen?

- a) das Stemmbrett
- b) die Länge
- c) die Rollschienen
- d) die Höhe der Schuhe
- e) die Breite
- f) die Dollenhöhe

### 7. Male einen Ruderplatz und markiere die Fahrtrichtung!

### 8. Du sitzt im Boot und rollst in die Auslage. Bevor du deine Auslageposition erreicht hast, stößt du vorne gegen das Ende der Rollschiene. Was machst du?

- a) Ich verstelle mein Stemmbrett soweit in den Bug, dass ich richtig vorrollen kann.
- b) Ich verstelle mein Stemmbrett soweit ins Heck, dass ich richtig vorrollen kann.
- c) Ich verstelle meine Rollschienen soweit ins Heck, dass ich richtig vorrollen kann.
- d) Ich verstelle meine Rollschienen soweit in den Bug, dass ich richtig vorrollen kann.

9. Wie lang ist ein Rennachter?

- a) ca. 5-6 Meter
- b) ca. 11-12 Meter
- c) ca. 17-18 Meter
- d) ca. 23-24 Meter

10. Wie lang ist ein Skiff?

- a) ca. 3-4 Meter
- b) ca. 5-6 Meter
- c) ca. 7-8 Meter
- d) ca. 9-10 Meter

11. Du hast versehentlich einen normalen Alu-Backbordausleger auf Steuerbord angeschraubt. Was passiert?

- a) die Dolle zeigt jetzt zum Fußboden
- b) die Heckstrebe des Auslegers zeigt zum Bug
- c) das macht keinen Unterschied
- d) ich kann besser gegen/rückwärts rudern

12. Wofür sind die Löcher im Rollsitz?

- a) Damit sich keine Pfützen auf dem Rollsitz bilden, wenn es beim Einsteigen regnet.
- b) Damit die Gesäßknochen mehr Platz haben und der Hintern beim Rudern nicht so schnell wehtut.
- c) Damit man den Rollsitz besser tragen kann.
- d) Damit der Trainer die Dollenhöhe besser messen kann.

13. Was ist der Unterschied zwischen einem 4x+ und einem 4+?

14. Was ist der Unterschied zwischen einem 2x, einem 2- und einem 2+?

15. Wofür haben die meisten Gigboote eine Kielleiste aus Metall?

- a) Damit das Boot nicht kaputt geht, wenn es mal runterfällt.
- b) Weil es schöner aussieht.
- c) Um das Boot darüber ins Wasser zu schieben.
- d) Damit das Boot schwer genug ist und beim Rudern der Kiel unten bleibt.

16. Ich steige in ein Rennboot oder ein Skiff ein. Wohin trete ich mit dem ersten Fuß?

- a) auf den Rollsit
- b) auf das Trittbrett
- c) auf das Stemmbrett/den Schuh
- d) das ist egal, Hauptsache ich komme ins Boot
- e) ins Boot, direkt vor das Stemmbrett/die Schuhe

17. Der Trainer sagt mir, ich habe meinen Skull falsch eingelegt. Was kann ich falsch gemacht haben?

- a) meine Dolle zeigt zum Bug
- b) der Griff meines landseitigen Skulls liegt auf dem Anleger
- c) mein Backbordskull steckt in der von mir aus rechten Dolle
- d) der Klemmring liegt außen an der Dolle an

18. Die Steuerleine meines heckgesteuerten Bootes kreuzt sich hinter meinem Rücken. Was muss ich beachten?

- a) ich muss an der rechten Leine bugwärts ziehen um nach rechts zu fahren
- b) nichts
- c) ich muss an der linken Leine bugwärts ziehen um nach rechts zu fahren
- d) die Steuerwirkung ist genau umgekehrt zur ungekreuzten Steuerleine

19. Wofür hat mein Boot einen Bugball?

- a) Um Hindernisse auf dem Wasser aus dem Weg zu schieben.
- b) Damit das Boot nicht kaputt geht, wenn ich versehentlich beim Anlegen zu steil auf den Anleger zufahre.
- c) Um auf dem Wasser besser damit Ball spielen zu können.
- d) Um bei einer Kollision die Schäden möglichst gering zu halten.

20. Ich wiege 65 kg. Das Skiff, das ich rudern soll, ist für 45 kg zugelassen. Welche Probleme können auftreten?

- a) gar keine, die paar Kilo machen keinen Unterschied
- b) das Boot guckt viel zu weit aus dem Wasser raus, so dass ich nicht richtig rudern kann, weil meine Griffe auf Schulterhöhe sind
- c) das Boot liegt viel zu tief im Wasser, so dass ich nicht richtig rudern kann, weil meine Griffe über meine Oberschenkel streifen
- d) wenn ich einsteige, geht das Boot sofort unter

21. Ich bin der Steuermann in einem Gig-Boot. Wo liegt meine Steuerleine?

- a) ich halte sie vor meinem Bauch um sie im Blick zu haben und mich im Fall einer Kenterung daran festhalten zu können
- b) sie liegt hinter meinem Rücken und ich steuere mit den Händen hinter meinem Körper, damit die Leine mich nicht stört
- c) sie liegt um meinen Körper herum und unter meinen Beinen, damit ich mich im Fall einer Kenterung nicht darin verfange
- d) das ist ganz egal, solange ich sie vernünftig benutzen kann

22. Beim Einsetzen ins Wasser bricht bei meinem Skiff das Schwert/die Flosse ab.

- a) ist doch toll, jetzt kann ich besser Kurven fahren
- b) das macht keinen Unterschied, ich rudere trotzdem
- c) ich bringe das Boot zurück in die Bootshalle und sage dem Trainer bescheid
- d) ich klebe das Schwert/die Flosse schnell mit Klebeband wieder an und gehe dann zurück aufs Wasser

23. Was unterscheidet Gig-Boote von Rennbooten?

- a) Gig-Boote sind breiter und leichter zu rudern als Rennboote
- b) Gig-Boote sind nur für Anfänger geeignet
- c) Rennboote sind schneller als Gig-Boote
- d) Gig-Boote haben immer einen Steuerplatz